

FWG Katzweiler e.V.

„Es Katzweiler Dorfblädsche“

Kerwe 2023 - Ein Rückblick auf ein überaus erfolgreiches Wochenende



Bei Bilderbuchwetter fand auch in diesem Jahr Anfang September die Kerwe in Katzweiler statt. An drei Tagen gab es Aktionen auf dem Sportplatz, der Freilichtbühne, der Bonanza Ranch, dem Dorfplatz und beim Kerweumzug. Groß und Klein hatten traditionell Spaß mit den Fahrgeschäften der Aussteller. Am Kerwe-Samstag und -Sonntag konnten Jung und Alt die Livemusik am Kerweplatz genießen, welche vom Dorfleben- und Kulturverein engagiert wurde.

Ein besonderer Dank geht an den Dorfleben- und Kulturverein sowie den Partnerschaftsverein Romanay, welche die gastronomische Gestaltung organisierten und somit für ein gemütliches Beisammensein sorgten.

Impressum

Verantwortlich für Texte
Sven Rheinheimer,
 Hartwiesen 10 67734 Katzweiler,
 für Bilder und Layout
Eric Schmidt,
 Wilhelm-Gruber-Str. 22
 67734 Katzweiler

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Ich möchte das bevorstehende Weihnachtsfest und den Jahreswechsel zum Anlass nehmen, all denen zu danken, die sich für unsere Dorfgemeinschaft einsetzen, um Katzweiler lebens- und vor allem liebenswert zu gestalten.

Mein Dank gilt allen Bürgerinnen und Bürgern die durch Vereine organisiert, alleine, öffentlich oder im Stillen - Leistungen erbracht haben, welche der Allgemeinheit dienen und zum Funktionieren unseres Gemeinwesens beigetragen haben.

Ich wünsche Ihnen allen von Herzen, dass Sie die anstehenden Festtage im Kreise Ihrer Familien und der Menschen, die Ihnen nahe sind, entspannt genießen können. Für 2024 wünsche ich Ihnen Zuversicht, Erfolg und vor allem Gesundheit, so dass Sie am Ende des Jahres auf möglichst viele angenehme und wunderbare Tage zurückblicken können.



Ihr Bürgermeister Sven Rheinheimer

Der Gemeinderat spielt eine entscheidende Rolle in der Kommunalpolitik. Warum ist das so?

Selbstbestimmung der Kommunen: Die Gemeinderäte sind die gewählten Vertreterinnen und Vertreter der Bürgerinnen und Bürger auf kommunaler Ebene. Sie gestalten die Geschicke ihrer Gemeinde und setzen sich für die Interessen der Einwohnerinnen und Einwohner ein. Die Selbstverwaltung der Kommunen ist ein Grundprinzip unserer Demokratie.

Verantwortung für das Dorf: Der Gemeinderat trifft wichtige Entscheidungen, die das Leben vor Ort beeinflussen. Angefangen von der Infrastruktur über Bildungseinrichtungen bis hin zur Kultur - der Gemeinderat hat ein breites Aufgabenspektrum. Dabei agiert er stets im Interesse und dem Allgemeinwohl des gesamten Dorfes.

Bürgerbeteiligung: Jede Einwohnerin und jeder Einwohner kann sich im Gemeinderat und in den Ausschüssen engagieren. Die Liste **Freien Wähler Gruppe Katzweiler** bietet die beste Plattform dafür. Die einzige Bedingung ist die Wahrung der **freiheitlich-demokratischen Grundordnung** der Bundesrepublik Deutschland gemäß dem Grundgesetz.

Öffentliche Gemeinderatssitzungen: Die Gemeinderatssitzungen sind öffentlich und finden regelmäßig statt. Hier können Bürgerinnen und Bürger die Arbeit des Gemeinderats verfolgen, Fragen stellen und Anliegen vortragen. Die Kontaktdaten finden Sie im Impressum oder Sie sind herzlich eingeladen, montags vor einer Gemeinderatssitzung zu unserem Treffen im Dorfgemeinschaftshaus zu kommen.

Der Gemeinderat ist somit ein wichtiges Bindeglied zwischen den Menschen vor Ort und der kommunalen Verwaltung. Durch ihre aktive Teilnahme können Bürgerinnen und Bürger die Entwicklung ihres Dorfes mitgestalten.

Herzlich willkommen zur Mitwirkung!

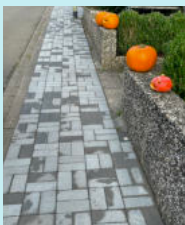
Zukünftig wiederkehrende Beiträge (WKB)

Ein reger Informationsaustausch herrschte im Juni dieses Jahres auf der gut besuchten Bürgerversammlung in der Lautalhalle. Die Landesregierung hat per Gesetz beschlossen, flächendeckend in allen Kommunen die wiederkehrenden Straßenausbaubeiträge bis zum 31.12.23 einzuführen. Damit gehört die bisher praktizierte Einmalzahlung betroffener Anlieger der Vergangenheit an. Und damit endet die über Generationen hinweg geführte Debatte, welche Art der Beitragszahlung nun die gerechtere sei. Mit der neuen Satzung werden nun alle Eigentümer zur Beitragszahlung verpflichtet. „Es gibt aber eine gesetzl. Verschonungsfrist für Zahler, die in den letzten Jahren Einmalbeiträge bezahlt haben,“ erklärte die Expertin der Gemeindeverwaltung. Details zur Fristenregelung kann man bei der Verwaltung direkt erfragen. Wiederkehrende Beiträge sind aber kein beliebiges „Sparmodell“. Sie können nur für konkret geplante Straßenprojekte erhoben werden. Auch wenn bei der Ausgestaltung der Satzung der Gemeinderat wenig Spielraum hatte, so war es doch noch möglich, eine 3 monatige Frist nach Zahlungsaufforderung als moderates Zahlungsziel festzulegen.

Die Satzung tritt zum 01. Januar 2024 in Kraft.

Glasfaserkabel – Unverzichtbar für schnelles Internet

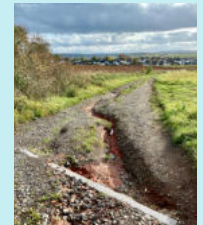
Bei vermehrtem Home-Office, sowie ein stark geändertes Nutzerverhalten im gewerblichen und privaten Internetbereich kommt unsere Datenübertragung im Internet schon mal schnell an seine Grenzen. Daher hat der Glasfaser-Ausbau in Rheinland Pfalz eine hohe Priorität. Denn mehr als die doppelte Übertragungskapazität im Vergleich zu den bisherigen kupfergebundenen Übertragungswegen bietet diese Technologie. Katzweiler ist mit der Umsetzung dieser zukunftsorientierten Infrastruktur gut dabei. Die Arbeiten laufen abschnittsweise als überschaubare Tages- bzw. Wochenbaustellen und bereiten kaum Störungen im Tagesablauf. In Segmenten gefasst, bilden Straßen- und Wohngebiete eine neue Netzstruktur. Und bis 2025 soll der gesamte Dorfbereich flächendeckend mit der neuen Technologie versorgt sein. In einem Arbeitsgang tauscht die Gemeinde dabei die unebenen Bodenplatten gegen neues Verbundpflaster aus. Dadurch werden Unfallgefahren behoben, man kann auf den Gehwegen auch wieder besser laufen und eine optische Aufwertung des Straßenbilds gibt es noch nebenbei.



Anmerkung: Nutzen sie in der Bauphase jetzt noch die Chance für einen kostengünstigen Glasfaseranschluss! Fragen Sie nach beim Ortsbürgermeister!

Instandsetzung der Feldwege hat hohe Priorität

Selbst große Ackergeräte und Traktoren kommen streckenweise auf unseren Feldwegen kaum noch unbeschadet voran. Besonders im Kreuzweg hat der Regen tiefe Gräben gerissen. Aber auch im Mühlwoog und im Fuchsloch muss die Fahrbahnschicht ausgebessert werden. Sie gehören mit zu den besonderen Schwerpunkten in dem angelaufenen Feldwege-Reparaturprogramm, das bereits im Herbst angelaufen ist. Bis in den Spätsommer 2024 erstrecken sich die Ausbesserungsarbeiten. Aber auch sonst werden im Feldwegenetz schwerpunktmäßig die Hecken an den Wegrändern zurückgeschnitten, Schlaglöcher mit Splitt verfüllt und der Belag geebnet. An manchen Stellen muss auch das Grabenbett neu gefasst werden. Wo erforderlich bessern die Baufirmen die Querrinnen aus, oder verlegen neue Rinnenprofile. Das ist notwendig, um dem reißenden Oberflächenwasser die Fließgeschwindigkeit zu nehmen und damit weitere Ausschwemmungen zu vermeiden.



Dankenswerter Weise leistet die örtliche Jagdgenossenschaft hierzu einen erheblichen finanziellen Beitrag. Ohne diesen wäre das Programm aus der Gemeindekasse nicht finanzierbar.

Straßenausbau in Katzweiler

Um die Verkehrssicherheit unserer Haupt- und Durchgangsstraße **B270** zu erhalten, war es nötig, die bauliche Substanz zu erneuern. Die komplette Asphaltdecke musste in **zwei Abschnitten** erneuert werden, wofür eine **Vollsperrung** der Strecke erforderlich war. Im Zuge dieser Arbeiten wurden auch **Leerrohre für den Glasfaserausbau** eingebaut. Alle drei Bauabschnitte wurden nicht nur zügig, sondern sogar **vorzeitig** fertiggestellt. Im Anschluss daran erhält nun auch die **Kreisstraße 23 (Talstraße zum Kühbörncheshof)** eine neue Asphaltdecke. Auch hier war die **Vollsperrung** unumgänglich.



Erster Planabschnitt für Energiepark in Katzweiler

Der Klimawandel wartet nicht auf uns, und er schreitet für uns alle spürbar voran. Schon seit längerem gibt es deshalb immer wieder intensive Gespräche zu diesem Thema. Das erste geplante Teilprojekt im Bereich östlich der B270 (in Richtung Sonnenhof) wird immer konkreter. Der Ortsbürgermeister, Sven Rheinheimer, hat bereits viele Gespräche geführt, um eine für die Ortsgemeinde optimale Lösung vorzubringen. Eventuell sollen die Modulstände so gebaut werden, dass eine Beweidung durch Nutztiere möglich bleibt.



Dieser erste Teilabschnitt soll der Beginn eines größeren Solarparks auf der im Flächennutzungsplan vorgesehenen Fläche sein. Dieser Solarpark ermöglicht es der Gemeinde und/oder beteiligten Genossenschaftsmitgliedern und Bürgern, nachhaltig an der Energiewende teilzuhaben und unabhängiger von gewinnorientierten Großunternehmen zu sein.

Endlich wieder Weitblick am Himmelsblick

Zahlreichen Wanderern bot der Aussichtsturm am Himmelsblick einen behaglichen Rastplatz bei unvergleichlichem Ausblick in das bergische Land der Wasgauregion. Bauliche Mängel führten aber dazu, dass die Plattform für mehr als 18 Monate gesperrt war. Der Gemeinderat setzte nach vielen Gesprächen mit der Verbandsgemeinde und der Kreisverwaltung einen nachträglichen Finanzierungsposten im Haushalt ein, mit dem die Renovierungsarbeiten durchgeführt werden konnten. Nun



strahlt er wieder in neuem Glanz, heller denn je zuvor. Katzweiler und die gesamte Region freuen sich über den liebevoll restaurierten Aussichtspunkt im neuen Gewand.



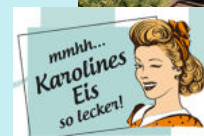
(Hackschnitzel-)Heizbetrieb der Lautertalhalle: Ökologisch sinnvoll und preiswert

Vor gut drei Jahren hat die Gemeinde die Beheizung der Lautertalhalle von Pellets umgestellt auf Holz hackschnitzel. Und das mit großem Erfolg. Weit weniger als die Hälfte kostet das Heizmaterial im Vergleich zu den industriell gefertigten Holzpresslingen. Denn das kleingehäckselte Energieholz stammt aus den Wäldern unserer Gemeinde/ Verbandsgemeinde und muss wegen Käferbefall ausgeforstet werden. Übrigens: etwa 20% des Heizgutes sind zerkleinerter Heckenschnitt aus den Pflegemaßnahmen des kommunalen Bauhofes und sind somit kostenlos. Eine durchaus ökologisch sinnvolle und kostensparende Selbstverwertung eigener Abfallstoffe. Im Zuge der Brücken- und Straßensanierung Schafmühle und der damit verbundenen Neuverlegung des Kanals konnte nun auch die Halle an das öffentliche Kanalsystem angeschlossen werden. Zusammen mit diesen Baumaßnahmen ergab sich dann noch in einem Arbeitsgang eine passende Lagerfläche für den Öko- Brennstoff. Und auch unsere Sportler*innen freuen sich über einen erneuerten Parkplatz direkt vor der vielgenutzten Lautertalhalle.

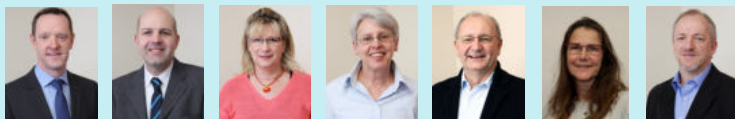


Leckereien an der Wutz

Seit dem Sommer ist es möglich, der heimlichen Lust auf Eiscreme rund um die Uhr nachzugeben. An der Waage am Kerweplatz wurde ein Eis-Automat der Firma Krehbiel aus Wartenberg-Rohrbach aufgestellt. In den Eisspezialitäten werden beste Rohstoffe aus ökologischem Landbau vom Mühlenhof und von Landwirten aus der Region genutzt. Es werden nur natürliche Zutaten verwendet, und vor allem kein Palmfett. Am Automaten kann Bar (Münze und Scheine), mit EC-Karte oder App gezahlt werden.



Wir haben gewählt, und zwar den neuen Vorstand, für die nächsten 5 Jahre:



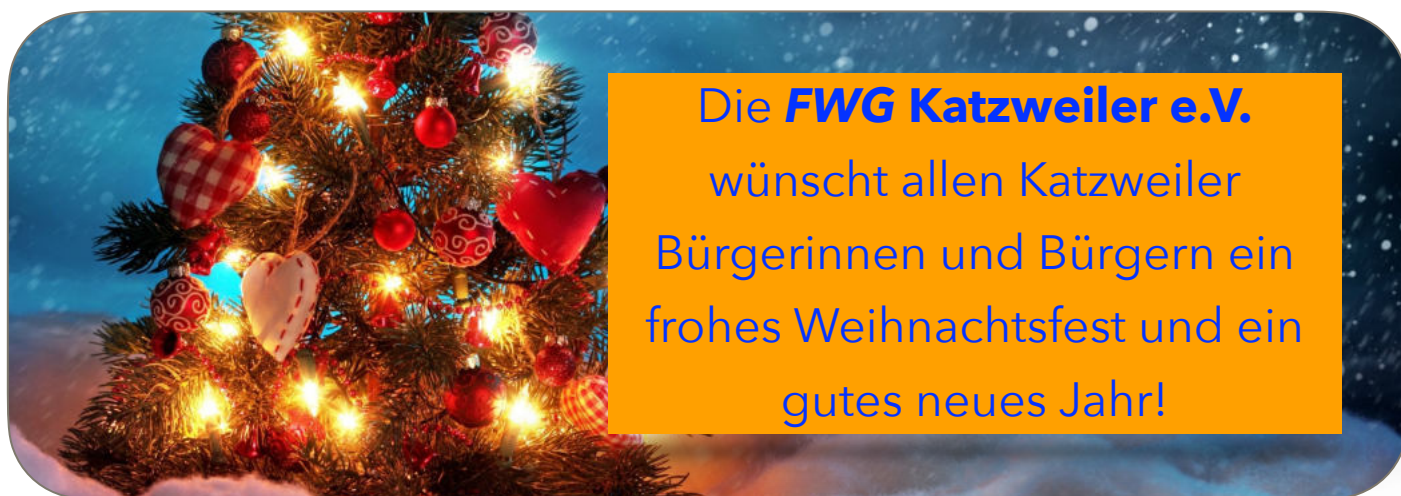
- 1. Vorsitzender, Sven Rheinheimer;
- 2. Vorsitzender, Eric Schmidt; Kassenwartin, Claudia Bauspieß; Schriftführerin, Petra Hach; Pressewart, Thomas Preis; Kassenprüfer, Tina Christmann und Jan Bauspieß

Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

im Dorfgemeinschaftshaus

immer dienstags von 19.00 bis 20.00 Uhr

Telefon: 0176/61257131 oder Buergermeister-Katzweiler@t-online.de



Die **FWG Katzweiler e.V.** wünscht allen Katzweiler Bürgerinnen und Bürgern ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

Adventsfenster 2023

Die Fenster öffnen sich um 18.00 Uhr. (außer*)



| | | | |
|----------|---------------------------------------|----------|--|
| 1. Dez. | Katholische Kirche, Hauptstrasse 84 | 13. Dez. | SV Katzweiler, Schafmühle 6 |
| 2. Dez. | Familie Alt, Wilhelm-Gruber-Strasse 2 | 14. Dez. | Freilichtbühne Katzweiler, Waagstrasse 1 |
| 3. Dez. | Katholische Bücherei, Hauptstrasse 84 | 15. Dez. | Familie Forster, Kurpfalzstrasse 6 |
| 4. Dez. | Familie Born, Mehlbacher Strasse. 16 | 16. Dez. | Musik im Advent*, evangelische Kirche (17 Uhr) |
| 5. Dez. | Kita Regenbogen, Schulstrasse 4 | 17. Dez. | Familie Rheinheimer, Hartwiesen 10 |
| 6. Dez. | Familie Schneider, Bachstrasse 18 | 18. Dez. | Praxiszentrum KueHof, Kühbörncheshof 20 |
| 7. Dez. | Gesangverein, Hauptstrasse 22 | 19. Dez. | Familie Bauer, Bismarckstrasse 14 |
| 8. Dez. | Gerda Teske, Hartstrasse 4 | 20. Dez. | Familie Schmidt, Wilhelm-Gruber-Strasse 22 |
| 9. Dez. | Weihnachtsmarkt, Hauptstrasse 22 | 21. Dez. | Familie Nonnengart, Kurpfalzstrasse 14 |
| 10. Dez. | Familie Christmann, Im Schießgarten 8 | 22. Dez. | Traueratelier Jung, Hauptstrasse 58 |
| 11. Dez. | Mennonitengemeinde, Kühbörncheshof 14 | 23. Dez. | Familie Otten, Lauterstrasse 8 |
| 12. Dez. | Förderverein Romenay, Bouleplatz | 24. Dez. | Gottesdienst*, evangelische Kirche (17 Uhr) |



Ein herzliches Dankeschön an die Veranstalter.

